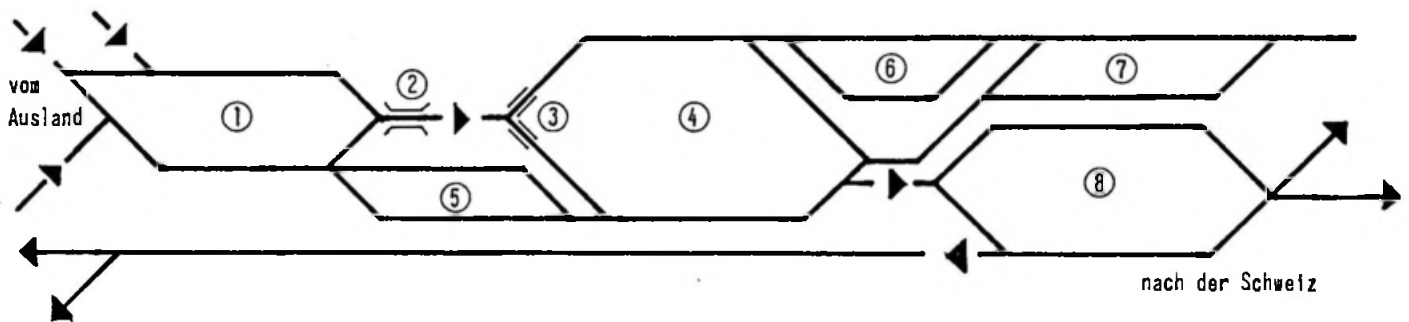


## Anlage I

Verarbeiten des Wagenladungsverkehrs Nord - Süd. Zusammenstellen von Güterzügen nach den Anschlusslinien und den übrigen schweizerischen Rangier- und Grenzbahnhöfen.

- ① Einfahrgruppe 11 Gleise. Technische Untersuchung und Zollkontrolle der Züge aus Frankreich. Schriftenkontrolle, Anschreiben der Güterwagen (Etiketten), Entkuppeln und Rangierzettel ausfertigen.
- ② Ablaufberg 50 ‰ Gefälle. Durchschnittliche Werktagsleistung ca. 2800 Wagen, Höchstleistung bisher 3400 Wagen.
- ③ Talbremsen Hydraulisch gesteuerte Bremsbrücken mit mechanischer Wirkung.
- ④ Richtungsgruppe 42 Gleise. Teilweise vollautomatische elektrische Gleisbremsen mit magnetischer Wirkung. Zusammenkuppeln der Wagen zu ganzen Zügen nach der gleichen Abgangsrichtung.
- ⑤ Zollrampe Einfuhrverzollungen
- ⑥ Wagenreparaturanlage SBB und SNCF, 4 Hallengleise.
- ⑦ Stationsgruppe Feinrangierung der Mehrgruppenzüge. Gefälleanlage, Schwerkraftbetrieb.
- ⑧ Ausfahrgruppe 9 Gleise. Bereitstellen der Abgangszüge, technische Untersuchung und Bremsprobe, Zuglok beistellen.



## Anlage II

Verarbeiten des Wagenladungsverkehrs Süd - Nord. Zusammenstellen von Güterzügen nach den Rheinhäfen und dem Ausland. Bis zum Vollausbau der Anlage II wird der Verkehrsstrom Süd - Nord in der Rangieranlage des Güterbahnhofes Wolf in Basel verarbeitet.

- ① Einfahrgruppe 11 Gleise. Gefälleanlage, Schwerkraftbetrieb. Hydraulische Rückhaltebremsen.
- ② Ablaufzone Entspricht der Funktion des Ablaufberges. 3 vollautomatische hydraulische Bremsstaffeln.
- ③ Richtungsgruppe 32 Gleise. Vollautomatische elektrische Gleisbremsen mit magnetischer Wirkung.
- ④ Hilfsablaufberg 8 Gleise der Richtungsgruppe angeschlossen. Feinrangierung der Mehrgruppenzüge.
- ⑤ Ausfahrgruppe 11 Gleise
- ⑥ Umfahrungslinie Nord Beide Richtungen signalmässiger Zugverkehr.
- ⑦ Zentralstellwerk West Inbetriebnahme 1973. Regelung des Rangierbetriebes in der Formationszone der Anlage II und des Zugverkehrs auf der Westseite beider Anlagen.

